

WOLFGANG SCHREIBER ZUM VORSITZENDEN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG ERNANNT



Wolfgang Dürheimer übernimmt Vorstandsressort Entwicklung bei der Audi AG

Bugatti Automobiles S.A.S. gibt die Berufung von Dr. Wolfgang Schreiber (54) zum Vorsitzenden der Geschäftsführung bekannt. Dr.

Schreiber ist derzeit Sprecher des Markenvorstands von Volkswagen Nutzfahrzeuge. Er übernimmt seine neue Position zum 1. September 2012 und tritt die Nachfolge von Wolfgang Dürheimer (53) an, der im Zuge einer umfassenden strukturellen und personellen Neuaufstellung innerhalb des Volkswagen Konzerns das Vorstandsressort Technische Entwicklung bei der Audi AG übernimmt.

Dr. Wolfgang Schreiber ist Diplom-Ingenieur und kam 1984 zum Volkswagen Konzern. 1996 wurde ihm die Leitung der Getriebeentwicklung der Marke Volkswagen übertragen. 2003 wechselte er für die folgenden 8 Jahre als Technischer Leiter zur Bugatti Engineering und übernahm später die Geschäftsführung des Unternehmens für Supersportwagen. In dieser Zeit wurden der legendäre Bugatti Veyron 16.4 (2005) und der Grand Sport (2008) auf den Markt gebracht. Darüber hinaus ging der Bugatti Veyron Super Sport in Produktion, der den aktuellen Geschwindigkeitsweltrekord (431 km/h) hält. Seit September 2006 ist Dr. Schreiber Vorstandsmitglied für das Ressort Produktentwicklung von Volkswagen Nutzfahrzeuge, im Februar 2010 wurde er zusätzlich zum Sprecher des Markenvorstands Volkswagen Nutzfahrzeuge ernannt.

Anlässlich der Berufungen sagte der Vorsitzende des Vorstands der Volkswagen AG Professor Dr. Martin Winterkorn: "Dr. Schreiber und Wolfgang Dürheimer haben vor allem eines gemeinsam: sie sind Vollblut-Entwickler und stehen beide für die Technik-Kompetenz im Volkswagen Konzern. Aus diesem Grund bin ich sicher, dass Dr. Schreiber der richtige Mann ist, um den eingeschlagenen Kurs bei der Marke Bugatti fortzusetzen."

Zu seiner neuen Funktion sagte Dr. Schreiber: "Ich freue mich auf meine Rückkehr zum technisch führenden Unternehmen für Supersportwagen. Ich bin stolz darauf, wieder Teil des hochmotivierten und professionellen Teams bei Bugatti zu sein."

Während seiner Zeit bei Bugatti war Wolfgang Dürheimer seit Februar 2011 verantwortlich für die Entwicklung und Einführung von Unikaten des Bugatti Veyron wie zum Beispiel dem L'Or Blanc, sowie für die Entwicklung des schnellsten Roadsters aller Zeiten, des 1.200 PS starken Grand Sport Vitesse.

Über seine Zeit bei Bugatti sagt Wolfgang Dürheimer: "Für einen Ingenieur gibt es keinen besseren Arbeitsplatz als Bugatti. Ich danke dem gesamten Bugatti-Team für das tolle Engagement und die hervorragend geleistete Arbeit. Die Grenzen der technologischen Errungenschaften in der Automobiltechnik Tag für Tag auf neue ungeahnte Höhen zu bringen, das macht Bugatti so einzigartig."